

Lehrgang zur Vorbereitung auf die Berufsabschlussprüfung im Beruf Pferdewirtin/Pferdewirt Fachrichtung Pferdehaltung und Service

Der Lehrgang zur Vorbereitung auf die Berufsabschlussprüfung im Beruf Pferdewirtin/Pferdewirt umfasst 440 Unterrichtsstunden. Die Zulassung zur Abschlussprüfung muss bei der Zuständigen Stelle für berufliche Bildung beim LELF beantragt werden und folgende Voraussetzung nach dem Berufsbildungsgesetz (BBiG) vom 23.03.2005 § 45 (2) erfüllt sein:

Zugangsvoraussetzungen

Sie müssen das Eineinhalbfache der Zeit, die als Ausbildungszeit vorgeschrieben ist, in dem Beruf tätig gewesen sein, in welchem die Prüfung abgelegt werden soll. Im konkreten Fall heißt das also: **mindestens 4,5 Jahre Tätigkeit** als Pferdewirtin/Pferdewirt. Dieser Nachweis ist bei der Anmeldung zur Abschlussprüfung mit Arbeitsbescheinigungen zu belegen.

Zeitlicher Ablauf:

- Beginn: 21. September 2023, Ende Mai 2025 (2 Winterschulungsabschnitte)
- Unterrichtszeiten donnerstags, 09.00 – 15.45 Uhr
- 2 Praktika je 1 Woche im Haupt- und Landgestüt Neustadt/Dosse

Inhaltliche Schwerpunkte

- tiergerechte Pferdehaltung, Pferdefütterung
- Tierschutz und Tiergesundheit
- Ausbildung und Vorbereitung von Pferden zur Zucht und Leistungsprüfung
- betriebliche Abläufe und Organisation
- Dienstleistungen, Kundenorientierung, Marketing
- Ausrüstung, Einsatz von Maschinen, Geräten und Betriebseinrichtungen
- Wirtschafts- und Sozialkunde, Betriebswirtschaft

Prüfung

An einer Prüfung darf teilnehmen, wer von der Zuständigen Stelle für berufliche Bildung eine Zulassung erhalten hat. Die Zulassung erfolgt auf Grundlage der schriftlichen Anmeldung zur Prüfung. Der Antrag ist bis zum 31. Januar 2025 zu stellen. Die Abschlussprüfungen im Sommer 2025 umfassen die Prüfungsbereiche Kundenberatung und Ausbildung, Bewegen von Pferden, Haltung und Versorgung von Pferden, Betriebsorganisation sowie Wirtschafts- und Sozialkunde.

Kosten

Die Lehrgangsgebühr beträgt **4,00 EUR** je Unterrichtsstunde entsprechend der Benutzungs- und Gebührensatzung für die Landwirtschaftsschule Luisenhof vom 06.12.2019. Sie erhalten pro Semester zwei Gebührenbescheide, jeweils im Dezember und März.

Berufliche Weiterbildung

Die Qualifizierung zur Pferdewirtschaftsmeisterin/zum Pferdewirtschaftsmeister mit entsprechender Berufspraxis ist möglich. Durch diese Ausbildung wiederum erwerben Sie die Berechtigung zur Lehrausbildung.

Schulungsort/Ansprechpartner:

Landwirtschaftsschule Luisenhof (RBA OHV)

Tiergartenstraße 258, 16515 Oranienburg

Ines Coym-Rabeus, Andrea Will, Tel: 03301 601-7045 oder -7046, Fax: 03301 601 -7049

Email: landwirtschaftsschule@oberhavel.de

Landkreis Oberhavel
Landwirtschaftsschule
Regionalstelle für Bildung im Agrarbereich
Tiergartenstraße 258
16515 Oranienburg
Tel. 03301 601 7045, Fax: 03301 601 7049
E-Mail: Landwirtschaftsschule@Oberhavel.de



Anmeldung zum Kurs

Bezeichnung des Kurses

Lehrgang zur Vorbereitung auf die Berufsabschlussprüfung im Beruf Pferdewirtin/ Pferdewirt, Fachrichtung Pferdehaltung und Service

Angaben zur/zum Teilnehmenden

Name, Vorname	
Geb.-datum	
PLZ, Ort	
Straße, Nr.	
Telefon	
E-Mail	

Angaben zum Unternehmen

Name	
PLZ, Ort	
Straße, Nr.	
Telefon	
E-Mail	

Die Gebühren des Lehrgangs übernimmt

<input type="checkbox"/> Teilnehmende/r	<input type="checkbox"/> Unternehmen
---	--------------------------------------

Ort, Datum	Unterschrift
-------------------	---------------------

- Ich bin damit einverstanden, dass meine persönlichen Daten zur Planung, Durchführung und Abrechnung des Kurses verwendet werden dürfen.

Teilnahmebedingungen:

Die Anmeldung zu Kursen mit beruflichem Abschluss und zu Sachkundelehrgängen muss schriftlich erfolgen. Bitte benutzen Sie dafür das Anmeldeformular. Der Rücktritt von einer Anmeldung ist möglich, muss aber bis spätestens eine Woche vor Beginn des Kurses erfolgen.

Die Landwirtschaftsschule Oberhavel haftet nicht bei Diebstählen, Sachschäden oder Unfällen während der Kurse und anderer Veranstaltungen oder auf dem Hin- oder Rückweg zu und von den Lehrstätten.

